

**: AKTUALISIERTE  
UMWELTERKLÄRUNG  
2010**

**03** > VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

**04** > RELEVANTE ÄNDERUNGEN

**06** > UMWELTZIELE UND UMWELTPROGRAMME

**08** > UMWELTAUSWIRKUNGEN

08 > INPUT

09 > OUTPUT

10 > ERKLÄRUNG DER KENNZAHLEN

11 > BEWERTUNG DER UMWELTAUSWIRKUNGEN

**12** > WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN NACH EMAS III

**14** > UMWELTDIALOG

**15** > GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG



*Mit der vorliegenden vereinfachten Umwelterklärung 2010 blicken wir, trotz schwieriger wirtschaftlicher Gesamtumstände, auf eine über 10-jährige erfolgreiche Führung und Weiterentwicklung des Umwelt- und Sicherheitsmanagementsystems bei u.e. sebold druck GmbH zurück. Das Unternehmen dokumentiert damit seine Verantwortung für die Umwelt gegenüber der Öffentlichkeit und gegenüber seinen Mitarbeitern durch nachhaltiges, umwelt- und sicherheitsbewusstes Handeln. Aktiver Umweltschutz und höchste Standards in Qualität und Service bilden dabei die Grundlage unserer täglichen Arbeit. Das Managementsystem wird auch in Zukunft – zusammen mit unseren Mitarbeitern – aktiv weiterentwickelt und an die veränderten Bedingungen angepasst.*

*Auch wenn viele Ziele bereits erreicht wurden und eine kontinuierliche Verbesserung nur noch in kleinen Schritten möglich ist, so ist gerade dies ein Ansporn auch weiterhin nach sinnvollen ökologischen und ökonomischen Verbesserungen zu suchen. Die Umwelleitlinien der schlott gruppe AG sind für uns dabei bindender Maßstab. In diesem Sinne informieren wir mit der aktualisierten Umwelterklärung 2010 in Verbindung mit der „großen“ Umwelterklärung 2009, umfassend über die erreichten Umwelterfolge und Veränderungen im zurückliegenden Geschäftsjahr. In der vorliegenden vereinfachten Umwelterklärung wurden die Anforderungen an EMAS III bereits eingearbeitet.*

*u.e. sebold druck GmbH*

*Die Geschäftsführung*

*Joachim Kühn*

*Andreas Lorenz*



Übungseinsatz der Berufsfeuerwehr, zusammen mit den Betriebseinsatzkräften von u.e. sebold druck GmbH

## : RELEVANTE ÄNDERUNGEN

Neben den vielen, kleineren Verbesserungen und Änderungen im zurückliegenden Berichtszeitraum, die zu weiteren Einsparungen an Energie und Ressourcen führten, müssen insbesondere die beiden Zertifizierungen nach den Standards des PEFC\* und FSC\*\* aller Druckstandorte der schlott gruppe hervorgehoben werden. Beide Systeme verfolgen das Ziel, die nachhaltige Waldbewirtschaftung nach jeweils vorgegebenen Mindestanforderungen im Umweltschutz, sozialen Belangen und in der Art der Waldbewirtschaftung zu fördern.

Somit bietet auch u.e. sebold druck GmbH seinen Kunden im Zuge der Chain of Custody\*\*\*, durch Einsatz gelabelter Papiere, die nachhaltige Waldbewirtschaftung zu fördern und selbst aktiv für den Umweltschutz einen Beitrag zu leisten.

Die gesamte Dokumentation, aber auch die Ausbildung der ehrenamtlichen, betriebsinternen Feuerwehrmänner und Sanitäter wurden an interne Veränderungen wie aber auch an neue rechtliche Vorgaben hin angepasst.

Gerade die engagierten Mitarbeiter tragen somit, neben allen technischen und baulichen Sicherungsmaßnahmen, entscheidend zur Störfallvorsorge bei.

Eine, den Mitarbeitern nicht angekündigte große Einsatzübung auf dem Werksgelände, bei dem ein Gefahrgutunfall simuliert wurde, zeigte in sehr positiver Weise die Funktionsfähigkeit des bestehenden Notfallmanagementsystems.

\*) PEFC Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes

\*\*) FSC Forest Stewardship Council

\*\*\*) Chain of Custody Produktkettennachweis

Im zurückliegenden Berichtszeitraum wurden einige, kleinere Anpassungen realisiert, die zu weiteren Einsparungen an Energie und Ressourcen führten.  
Die gesamte Dokumentation, aber auch die Ausbildung der ehrenamtlichen, betriebsinternen Feuerwehrmänner und Sanitäter wurde an interne Veränderungen wie aber auch an neue rechtliche Vorgaben hin angepasst.

Im laufenden Geschäftsjahr werden jedoch größere Anpassungen des Managementsystems, durch größere Umstrukturierungen innerhalb der schlott gruppe, erforderlich. Hierüber wird in der vereinfachten Umwelterklärung 2011 berichtet.

**: TABELLE DER ÄNDERUNGEN  
ZUR UMWELTERKLÄRUNG 2009**

UNTERNEHMENS PORTRÄT	Keine Änderung
PRODUKTIONSABLAUF	Keine Änderung
UMWELTPOLITIK UND UNTERNEHMENS PHILOSOPHIE	Gilt unverändert
UMWELTMANAGEMENTSYSTEM	Keine relevanten Änderungen
INTERNE AUDITS UND UMWELTBETRIEBSPRÜFUNG	Jährliche Überprüfung aller Bereiche
AUDITORENTEAM	Verkleinerung des Auditorenteams auf 13 Personen, sonst unverändert

: UMWELTZIELE UND -PROGRAMME  
2009–2012

ZIEL	VERANTWORTLICHE ABTEILUNG	UMWELTVERBESSERUNG	ENDTERMIN	UMSETZUNG
<b>RESSOURCENSCHONUNG &gt;</b> Aufrechterhaltung des hohen Umweltschutzniveaus; Messgröße ist hierbei unser Kennzahlensystem (s. S. 8 u. 9)	GF	Sicherstellung der ressourcenschonenden und umweltverträglichen Produktion Messgröße: Umweltkennzahlen	2012	
<b>ARBEITSSICHERHEIT &gt;</b> Anschaffung neuer Entfettung sowie einer Schleifmaschine in der Galvanik	Galvanik	Reduzierung des Chemikalienbedarfs und des Handlings mit schädlichen Stoffen. Erhöhte Energieeffizienz gegenüber Altanlage	2009	✓
<b>RESSOURCENSCHONUNG &gt;</b> Machbarkeitsstudie zur Nutzung bestehender Dampfkessel als Pufferspeicher	BT	Reduzierung des Primärenergiebedarfs	2010	✓
<b>ARBEITSSICHERHEIT/ STÖRFALLVORSORGE &gt;</b> Durchführung einer weiteren, gemeinsamen Großübung mit der Berufsfeuerwehr Nürnberg	AS/US	Verbesserung der Störfallvorsorge	2010	✓
<b>RESSOURCENSCHONUNG &gt;</b> Reduzierung des Energiebedarfs durch Anschaffung eines neuen Einzeleinschweißofens	Produktion Tiefdruck	Reduzierung des Strombedarfs bei Einzeleinschweißungen	2010	
<b>BODEN- UND GEWÄSSERSCHUTZ &gt;</b> Anschaffung eines Ölblitzes/ Gerät zur umfassenden Beseitigung von Ölverschmutzungen	AS/US	Reduzierung der Bodenbelastung im Störfall, durch schnellere Bekämpfung von Ölleckagen mittels biologisch abbaubarer Reiniger	2009	✓
<b>NACHHALTIGKEIT &gt;</b> Aufrechterhaltung der FSC/PEFC-Zertifizierung; Angebot an Kunden, Aufträge entsprechend zu labeln	GF	Förderung Einsatz umweltschonender Produkte	2012	
<b>ORGANISATION &gt;</b> Anpassung der Gesamtdokumentation an veränderte Betriebsorganisation	GF, BL, AS/US	Rechtssicherheit, klare Zuweisung von Aufgaben und Verantwortlichkeiten	2009	✓

: UMWELTZIELE UND -PROGRAMME  
2009–2012

ZIEL	VERANTWORTLICHE ABTEILUNG	UMWELTVERBESSERUNG	ENDTERMIN	UMSETZUNG
<b>RESSOURCENSCHONUNG &gt;</b> Optimierung von bestehenden Stangenbildnern	Produktion Tiefdruck	Reduzierung von Makulatur Reduzierung der Störanfälligkeit Verbesserung Arbeitsschutz	2010	
Reduzierung des Frischwasserbezuges um ca. 20.000 m <sup>3</sup> (Messgröße: Fördermenge Brunnenwasser)	Betriebstechnik	Errichtung eines Grundwasserbrunnens und Nutzung von Grundwasser zu Kühlzwecken	2009	✓
Reduzierung des Stromverbrauches in der Lösemittelrückgewinnung um 500 MWh/a gegenüber Bezugsjahr 2007	Betriebstechnik	Optimierung der Absaugeinrichtungen an den Tiefdruckrotationen zur Reduzierung des Primär-Energiebedarfs	2010	
Reduzierung des Stromverbrauches durch optimierte Gebäudebeleuchtung	Betriebstechnik	Beleuchtungskonzept	2011	
<b>EMISSION/ARBEITSSICHERHEIT/ ERGONOMIE &gt;</b> Umrüstung bestehender Gravuranlagen und Beschaffung von 2 neuen Gravurmaschinen	Gravur	Reduzierung der Lärmemission, Vermeidung von ergonomischer Zwangshaltung durch automat. Einschneidevorrichtungen	2009	✓
<b>BODEN- UND GEWÄSSERSCHUTZ &gt;</b> Errichtung einer Zaunanlage um Brachfläche an Mainstraße	AS/US	Verhinderung der illegalen Müllentsorgung und Bodenverunreinigung durch unberechtigte Nutzung	2011	
<b>RESSOURCENSCHONUNG &gt;</b> Austausch bestehender Kopierer gegen Kopierer mit Druckerfunktion	Kaufm. Geschäftssteuerung	Reduzierung der Einzeldrucker im Bürobereich, Reduzierung des Energiebedarfs	2010	✓

INPUT-KENNZAHLEN	EINHEIT*	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009
<b>HILFS- UND BETRIEBSSTOFFVERBRAUCH</b>					
Kupfergranulat	mg/m <sup>2</sup>	6,26	5,78	6,08	7,70
Heftdraht	mg/m <sup>2</sup>	5,16	6,78	6,59	7,60
Folien	mg/m <sup>2</sup>	8,81	4,86	5,22	4,88
Bänder	lfm/Tsd m <sup>2</sup>	1,31	1,17	1,46	1,11
Farbe	g/m <sup>2</sup>	1,14	1,08	1,00	0,98
Lösemittel	ml/m <sup>2</sup>	1,72	1,65	1,65	1,64
Toluolverbrauch Zylinderkorrektur	l/Zyl.	0,63	0,62	0,72	0,80
Chrom	mg/m <sup>2</sup>	0,26	0,27	0,26	0,30
Chromätze	mg/m <sup>2</sup>	0,84	0,81	0,64	0,63
Flockungshilfsmittel	mg/m <sup>2</sup>	0,29	0,29	0,10	0,00
Natriumhydrogensulfit	mg/m <sup>2</sup>	0,02	0,00	0,01	0,01
Schwefelsäure Galvanik	mg/m <sup>2</sup>	2,38	2,33	2,27	3,28
Salzsäure	mg/m <sup>2</sup>	1,31	0,57	0,02	0,02
Entfettungsmittel	mg/m <sup>2</sup>	1,08	1,06	1,10	1,64
Natronlauge Abwasseranlage	mg/m <sup>2</sup>	2,13	2,36	2,00	3,09
Spiritus Zylinderkorrektur	l/Zyl.	0,84	0,86	0,83	1,06
Kalkmilch	mg/m <sup>2</sup>	1,47	1,45	0,87	0,96
Natriumsulfid	mg/m <sup>2</sup>	0,52	0,83	0,52	0,82
<b>WASSER</b>					
Wasserverbrauch	ml/m <sup>2</sup>	16,45	14,71	14,28	10,44
<b>ENERGIEVERBRAUCH</b>					
Strom	Wh/m <sup>2</sup>	5,06	4,97	4,99	5,17
Erdgas	Wh/m <sup>2</sup>	19,72	19,21	20,04	21,03
Dampfbezug v. BHKW	Wh/m <sup>2</sup>	9,27	8,83	9,05	9,73
Kältebezug v. BHKW	Wh/m <sup>2</sup>	1,24	0,90	2,00	2,06

\*) Bezogen auf bedruckte Fläche Papier

OUTPUT-KENNZAHLEN	EINHEIT*	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009
<b>WASSER***</b>					
Abwassermenge	ml/m <sup>2</sup>	7,61	6,43	5,73	6,11
davon behandeltes Abwasser	ml/m <sup>2</sup>	0,78	0,88	0,77	0,86
<b>ABFALLAUFKOMMEN</b>					
<b>ABFÄLLE ZUR VERWERTUNG</b>					
Altpapier	g/m <sup>2</sup>	1,83	2,01	1,96	2,02
davon Makulatur	g/m <sup>2</sup>	1,81	1,93	1,87	1,85
Holzballagen/Holzabfälle	mg/m <sup>2</sup>	5,47	7,55	3,99	9,91
Eisenschrott	mg/m <sup>2</sup>	1,76	1,49	1,93	3,98
Kupferspäne und Bleche	mg/m <sup>2</sup>	0,00	5,91	0,53	6,16
Altöle**	mg/m <sup>2</sup>	0,72	0,54	0,54	0,61
Hausmüllähnlicher Gewerbemüll**	mg/m <sup>2</sup>	6,86	6,70	6,84	7,27
Sonstige**	mg/m <sup>2</sup>	1,67	0,02	0,00	2,01
<b>ABFÄLLE ZUR BESEITIGUNG</b>					
Druckfarbenreste**	mg/m <sup>2</sup>	2,53	2,86	3,56	4,05
Chrom-(III)-haltiger Galvanikschlamm**	mg/m <sup>2</sup>	6,40	6,83	4,94	6,56
Lösemittelhaltige Betriebsmittel**	mg/m <sup>2</sup>	0,46	0,53	0,37	0,27
Sonstige**	mg/m <sup>2</sup>	7,30	3,97	3,59	3,38
<b>EMISSIONEN AUS ENERGIEVERBRAUCH</b>					
CO <sub>2</sub> ****	g/m <sup>2</sup>	3,81	3,75	3,75	3,82
NO <sub>x</sub>	mg/m <sup>2</sup>	2,35	2,30	2,34	2,43
SO <sub>2</sub>	mg/m <sup>2</sup>	0,09	0,09	0,06	0,05

\*) Bezogen auf bedruckte Fläche Papier

\*\*) Gefährlicher Abfall

\*\*\*) Abwasserwerte bezogen auf Kalenderjahr

\*\*\*\*) Aus Emissionshandel zzgl. Emission Zukauf Strom

## : ERKLÄRUNG DER KENNZAHLEN

Die konsequente Umsetzung eines hohen Umweltstandards bei Planung und Bau der Produktionsstätte zeigen sich auch in den Umweltkennzahlen. Eine kontinuierliche Überprüfung der Anlagen und Optimierung sowie Bewertung von Prozessen dient der Steigerung der Energieeffizienz. Durch jährliche Audits werden zudem Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt und ggf. Umweltziele korrigiert.

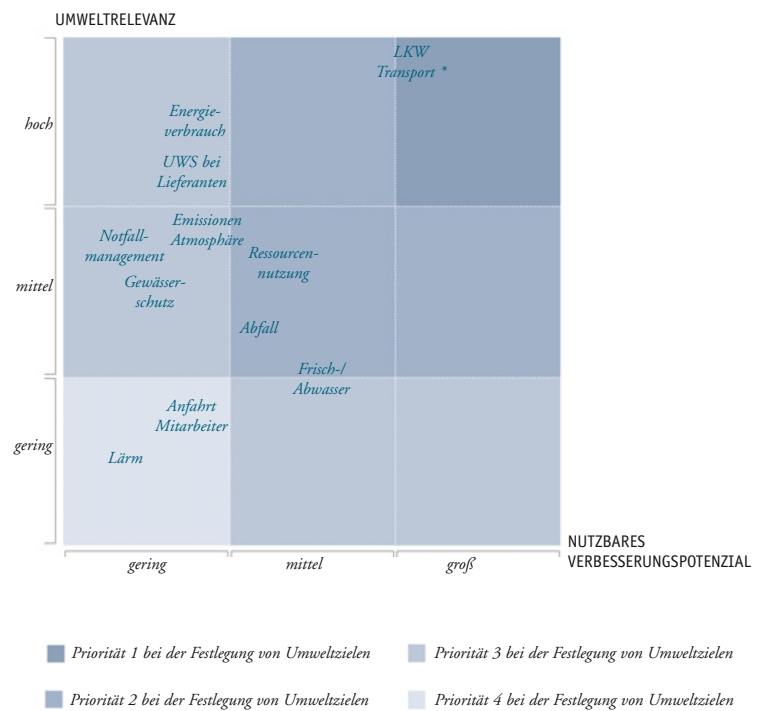
Die diffusen Lösemittlemissionen werden nach Vorgaben der 31. Bundesimmissionsschutzverordnung (31. BImSchV) jährlich errechnet und liegen mit deutlich unter 1 % diffusen Anteil weit unter dem Grenzwert von 5 % für Neuanlagen.

## : BEWERTUNG DER UMWELTAUSWIRKUNGEN

Alle relevanten Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Umwelt werden registriert, dokumentiert und regelmäßig bewertet. Die Öko-Audit-Verordnung fordert vom Unternehmen klare Kriterien, anhand derer die Bewertung der Umweltauswirkungen vorgenommen werden kann. Ziel der Bewertung ist es auch, die „Wesentlichkeit“ zu erkennen.

Um diese Anforderungen zu erfüllen, wurde ein differenziertes, internes Bewertungssystem eingeführt, das die spezifischen Umweltauswirkungen der einzelnen bewerteten Stoffe berücksichtigt. Dabei werden die einzelnen Umwelteinträge nicht nur nach Menge, sondern auch nach ihrem Einfluss auf Flora und Fauna gewichtet.

Das System wird jährlich fortgeschrieben. Die Ergebnisse gehen in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein und bilden die Basis für die Entwicklung weiterer Umweltziele.



\*) Von u.e. sobald nicht steuerbar, da Abholung in der Regel vom Kunden beauftragt

Weiterführende Informationen nach der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europ. Rates vom 25. Nov. 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltprüfung EMAS III.

Folgende Ergänzungen ergeben sich aus der Novellierung der oben genannten Verordnung gemäß Anhang IV:

ORGANISATION

UMSATZ  
BESCHÄFTIGTE  
TÄTIGKEITEN/PRODUKTE

FLÄCHENVERBRAUCH

u.e. sebold druck GmbH, Mainstr. 20 in 90451 Nürnberg, ist ein Unternehmen der schlott gruppe AG.  
 .. Gesamtumsatz am Standort: 100,173 Mio. (GJ 08/09)  
 .. Mitarbeiterzahl (Stand 1. Febr. 2010): 335  
 .. Aktuelle Wirtschafts- und Publikumszeitschriften, hochauflagige Versandhauskataloge, Spezialkataloge, Werbemittel  
 .. Zeitschriften- und Katalogreproduktion  
 .. Bebaute Fläche: 24.000 m<sup>2</sup>  
 .. Versiegelte Fläche: 36.000 m<sup>2</sup>  
 .. Grundstücksfläche: 84.300 m<sup>2</sup>  
 .. Versiegelte Fläche/Gesamtfläche: 0,43  
 Regenwasser aus unproblematischen Bereichen wird separaten Sickerflächen zugeführt bzw. in den Rhein-Main-Donau-Kanal eingeleitet.

UMWELTPOLITIK

Siehe validierte Umwelterklärung 2009.

DIREKTE UND INDIREKTE  
UMWELTAUSWIRKUNG

Siehe Seite 12 und detaillierte Beschreibung in der validierten Umwelterklärung 2009.

UMWELTLEISTUNG INPUT/OUTPUT

Die Darstellung erfolgt im branchenüblichen Kennzahlensystem. Alle Angaben beziehen sich auf Verbrauchsmenge pro m<sup>2</sup> Druckfläche. Hierdurch wird eine echte Vergleichsmöglichkeit mit anderen Unternehmen der Tiefdruckbranche gewährleistet. Sämtliche Anforderungen aus gesetzlichen Vorschriften, behördlicher Genehmigungen und Auflagen wurden sicher eingehalten.

UMWELTVORSCHRIFTEN

Die sichere Einhaltung der Rechtsvorschriften wird durch interne Audits, Überwachung durch die Behörde, sowie durch die Prüfung des Umweltgutachters gewährleistet.

ENERGIEEFFIZIENZ/  
MATERIALEINSATZ/  
VERBRAUCH

Durch moderne Kraft-Wärme-Kopplung wird hocheffizient Strom und Wärme aus Erdgas als Primärenergie am Standort produziert. Stromüberschuss wird in das öffentliche Netz eingespeist. u.e. sebold druck GmbH nimmt am Emissionshandel als Energieerzeuger teil. Die ermittelten CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch einen Gutachter geprüft und testiert. Durch den Einsatz von Absorptionskältemaschinen, Nutzung von Abwärme und hocheffizienter Druckluftherzeugung, ist bereits ein hohes Maß an Energieeffizienz erreicht. An weiteren Detailmaßnahmen (siehe Ziele) wird gearbeitet. Durch die neue Grundwassernutzung wird der Frischwasserbezug zukünftig deutlich reduziert. Der effiziente Materialeinsatz spiegelt sich in den Kennzahlen (Input/Output) wieder.

ÖFFENTLICH ZUGÄNGLICHE INFORMATIONEN ÜBER  
UMWELTLEISTUNGEN UND STANDORT

Weitere Informationen unter: [www.schlottgruppe.de](http://www.schlottgruppe.de)  
 Umweltinformationen unter: [www.prtr.bund.de](http://www.prtr.bund.de)

## : KERNINDIKATOREN

Kernindikatoren	Unterkategorien	Einheiten Input	Input	Output gesamt	Verhältnis A/B	Einheiten A/B
			Auswirkungen	in Tonnen		
			A	B	R	
Energie gesamt		MWh	113.790,00	133.814,00	0,8504	MWh/t
Energie erneuerbar		MWh	0,00	133.814,00	-	MWh/t
Materialeinsatz gesamt		Tonnen	156.894,70	133.814,00	1,1725	t/t
Wasser gesamt		m <sup>3</sup>	81.318,00	133.814,00	0,6077	m <sup>3</sup> /t
Abfallaufkommen gefährlich	Summe	Tonnen	62,29	133.814,00	0,0005	t/t
	Druckfarbenreste	Tonnen	21,84	133.814,00	0,0002	t/t
	Neutralschlamm	Tonnen	28,34	133.814,00	0,0002	t/t
	Sonstige	Tonnen	12,11	133.814,00	0,0001	t/t
Abfallaufkommen nicht gefährlich	Summe	Tonnen	11.019,84	133.814,00	0,0824	t/t
	Altpapier	Tonnen	10.864,26	133.814,00	0,0812	t/t
	Gewerbeabfälle	Tonnen	39,20	133.814,00	0,0003	t/t
	Altholz	Tonnen	53,39	133.814,00	0,0004	t/t
	Sonstige	Tonnen	63,00	133.814,00	0,0005	t/t
Biologische Vielfalt		m <sup>2</sup>	24.000,00	133.814,00	0,1794	m <sup>2</sup> /t
Emission Treibhausgase CO <sub>2</sub> -Äquivalent	Emissionsfaktoren aus Gemis 4.07	Tonnen	29.915,60	133.814,00	0,2236	t/t
	Kältegase	Tonnen	0,00			t/t
Äquivalent gerechnet aus folgenden Gasen: CO <sub>2</sub> , CH <sub>4</sub> , N <sub>2</sub> O, Perfluormethan, Perfluorethan						
Emission Luftschadstoffe	Summe	Tonnen	46,45	133.814,00	0,0003	t/t
	SO <sub>2</sub>	Tonnen	1,62	133.814,00	0,0000	t/t
	NO <sub>x</sub>	Tonnen	23,73	133.814,00	0,0002	t/t
	HCl	Tonnen	0,06	133.814,00	0,0000	t/t
	HF	Tonnen	0,00	133.814,00	0,0000	t/t
	CO	Tonnen	16,83	133.814,00	0,0001	t/t
	NM VOC	Tonnen	2,97	133.814,00	0,0000	t/t
	PM	Tonnen	1,24	133.814,00	0,0000	t/t

## : UMWELTDIALOG

Diese Umwelterklärung soll unsere Kunden und Lieferanten, unsere Mitarbeiter sowie die zuständigen Behörden über unsere Umweltaktivitäten informieren. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu den in der Erklärung veröffentlichten Zielen, Maßnahmen und Programmen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Umweltschutzbeauftragten:

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Ziegler  
u.e. sebald druck GmbH  
Mainstraße 20  
90451 Nürnberg  
DEUTSCHLAND  
Tel.: +49 911 5396-200  
Fax: +49 911 5396-901  
wolfgang.ziegler@sebald.de



Wolfgang Ziegler

## : ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN



Diese Umwelterklärung steht online unter [www.schlottgruppe.de](http://www.schlottgruppe.de) zum Download bereit.

Der Unterzeichnende, Dr. Andreas Riss, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0115, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 1811 - Drucken von Zeitungen, bestätigt begutachtet zu haben, ob der Standort wie in der aktualisierten Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer DE-S-158-00033 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates, vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,

- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung, u.e. sebold druck GmbH, Mainstraße 20, D-90451 Nürnberg, ein verlässliches und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Perl, 29. März 2010

Dr. Andreas Riss  
Umweltgutachter

u.e. sebald druck GmbH  
Mainstraße 20  
90451 Nürnberg  
DEUTSCHLAND  
Tel.: +49 911 5396-0  
Fax: +49 911 5396-901

[dialog@ueseald.de](mailto:dialog@ueseald.de)  
[www.schlottgruppe.de](http://www.schlottgruppe.de)

**u.e. sebald**   
*schlott gruppe*